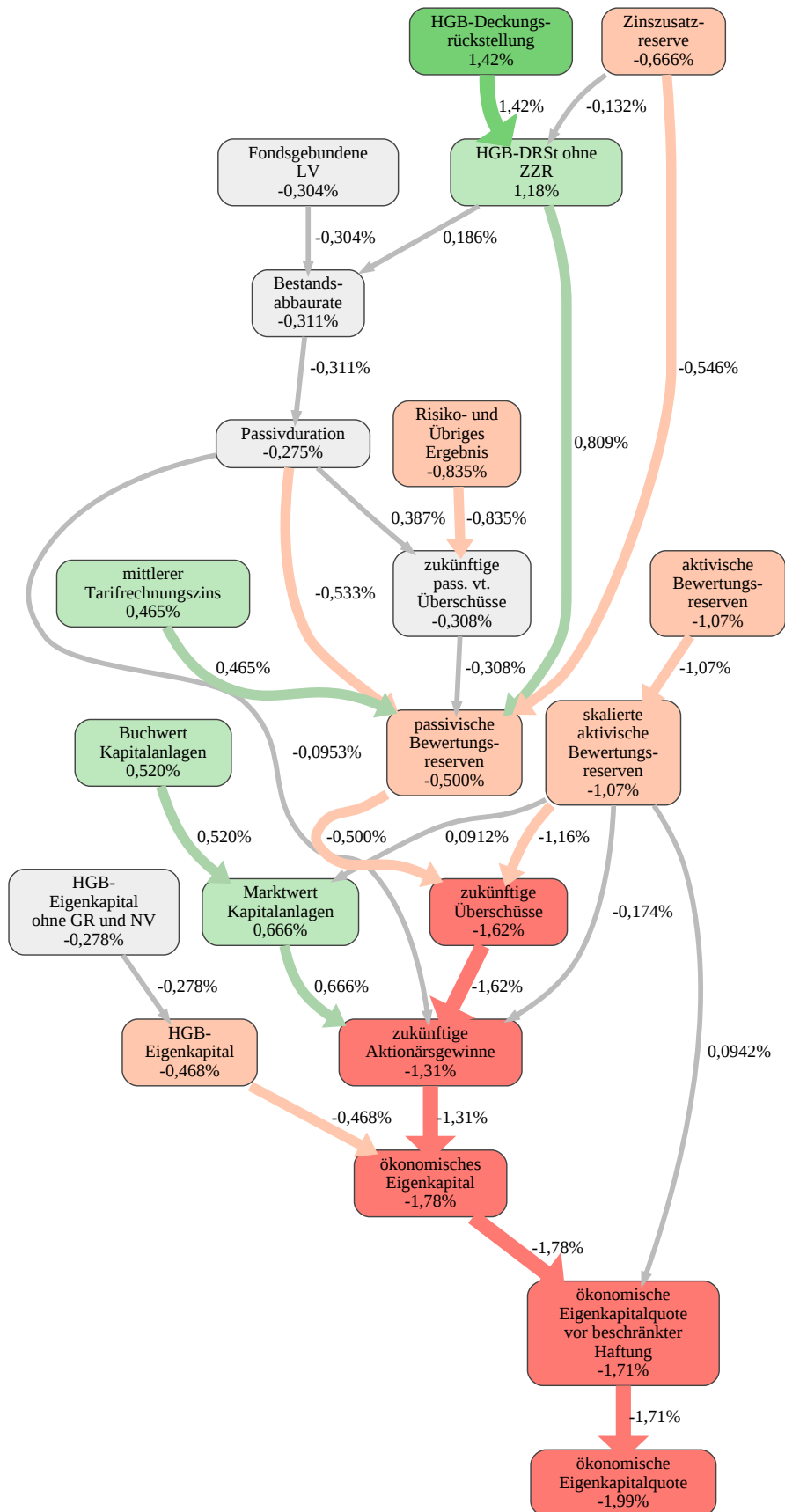




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Helvetia Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Helvetia Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Helvetia Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,7% und liegt damit um 2,0 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.850.990
Fondsgebundene LV	1.275.590
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3.248.160
HGB-Deckungsrückstellung	1.771.520
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	52.400
Risiko- und Übriges Ergebnis	11.423
Schlussüberschussanteil-Fonds	29.300
Zahlungen Versicherungsfälle	159.880
Zinszusatzreserve	172.350
aktivische Bewertungsreserven	175.930
freie RSt für Beitragsrückerstattung	27.550
mittlerer Tarifrachungszins	2,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	52.400
verfügbare RfB	56.850
HGB-DRSt ohne ZZR	1.599.170
Bestandsabbaurate	5,6%
Passivduration	18
skalierte aktivische Bewertungsreserven	175.930
Marktwert Kapitalanlagen	2.026.920
Marktwert-Bilanzsumme	3.424.090
zukünftige pass. vt. Überschüsse	200.135
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-130.771
passivische Bewertungsreserven	69.364
zukünftige Überschüsse	245.294
zukünftige Aktionärs Gewinne	50.980
latente Steuern	12.745
ökonomisches Eigenkapital	135.498
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	4,7%